

Tonny Rosiny

# Pakistan

Drei Hochkulturen am Indus:  
Harappa – Gandhara – Die Moguln

DuMont Buchverlag Köln

# Inhalt

Vorwort . . . . .	10
Die Vorgeschichte (8 Millionen bis 5. Jahrtausend v. Chr.) . . . .	12
Der kleine Affen-Mensch . . . . .	12
Steinzeitliches Höhlenleben . . . . .	13
Bereits Massenfabrikation? . . . . .	14
Asien oder Afrika? . . . . .	15
Vorläufer einer Hochkultur? . . . . .	16
Harappa: Die erste bürgerliche Hochkultur (etwa 2700 bis 1700 v. Chr.) . . . . .	18
Wer lebte hier? . . . . .	18
Praktische Menschen . . . . .	18
Wie entstand die Harappa-Kultur? . . . . .	19
Städte, älter als Moendscho Daro . . . . .	20
Im Mittelpunkt: Der Bürger . . . . .	22
Sanitäre Anlagen wie heute . . . . .	24
Wie wohnten die Harappa-Leute? . . . . .	27
Der Zitadellen- oder Stupa-Hügel . . . . .	29
Das 'Große Bad' . . . . .	30
Der 'Kornspeicher' . . . . .	31
Die Rätselwelt der Indus-Schrift . . . . .	32
Welche Sprache? . . . . .	34
Woher kamen die Indus-Leute? . . . . .	35
Weite Handelsverbindungen . . . . .	36
Theokratische Herrschaft? . . . . .	36
Geheimnisvolle Tänzerin . . . . .	37
Der erste Kalender? . . . . .	38
Vermutlich schon Dezimal-System . . . . .	39
Rettungs-Aktion der TH Aachen . . . . .	39
Ein kriegerisches Kulturvolk: Die Arier (seit Mitte des 2. Jahrtausends v. Chr.) . . . . .	43
Abenteuerliche Wanderungen . . . . .	43
Eine Welt-Religion entsteht . . . . .	43
Die nicht-arischen Völker . . . . .	45
Wie lebten die Arier? . . . . .	46
Gepanzerte Streitwagen . . . . .	47
Die 'Gandhara-Gräber-Kultur' . . . . .	48

Keramik, Urnen und Zaumzeug . . . . .	48
Immer noch geheimnisvoll . . . . .	65
<b>Impulse aus dem Westen: Die Perser und Alexander</b> <b>(6. bis 4. Jahrhundert v. Chr.) . . . . .</b>	<b>67</b>
Die Perser am Indus . . . . .	67
Antike Infrastruktur . . . . .	67
Das frühe Taxila . . . . .	68
Auf neuen Wegen . . . . .	69
Alexander stürmt heran . . . . .	70
<b>Zweiter Höhepunkt: Gandhara (2. bis 6. Jahrhundert n. Chr.) . . . . .</b>	<b>72</b>
Die Herkunft der Gandhara-Kunst . . . . .	72
Die revolutionäre Lehre des Buddha . . . . .	73
Frühe Blüte der Wissenschaften . . . . .	73
Die Inschriften König Aschokas . . . . .	74
Signale eines neuen Buddhismus . . . . .	75
Die Fragen des Milinda . . . . .	76
Therawada- oder Mahayana-Buddhismus? . . . . .	77
Das große Abenteuer: Buddha in persona . . . . .	78
Unterschiede zwischen Therawada und Mahayana . . . . .	79
Der Auftakt zu Gandhara-Kultur . . . . .	80
Der Gandhara-Buddha . . . . .	81
Die Hand-Gesten (Mudras) . . . . .	85
Gräko-indische Kunst? . . . . .	86
Auch römische Einflüsse? . . . . .	87
Die indischen Einflüsse . . . . .	88
Buddhistischer Ausdruck? . . . . .	89
Vom Kunstvollen zum Kunstfertigen . . . . .	90
Der gandharische Impuls . . . . .	90
Mahayanische Kirchenväter in Taxila . . . . .	91
Im Taxila-Museum . . . . .	91
Im Peschawar-Museum . . . . .	93
Im Swat-Museum . . . . .	94
Im Lahore-Museum . . . . .	95
Im Nationalmuseum Karatschi . . . . .	96
Die Klöster der Gandhara-Zeit . . . . .	113
Die drei Städte Taxilas . . . . .	117
Zuverlässige Chronisten: Die Münzen . . . . .	122
Viele Wurzeln und Anregungen . . . . .	125
Religiös oder künstlerisch beurteilen? . . . . .	125
Gandharas Größe: Sein Einfluß . . . . .	126
<b>Dritter Höhepunkt: Die Moguln (1526 bis 1857) . . . . .</b>	<b>127</b>
Ein siebenjähriger General . . . . .	127
Ein anderer Gott . . . . .	127

Blitzkrieg mit Kamelen . . . . .	128
Kulturelle Blüte im Sind . . . . .	128
Nach Arabien orientiert . . . . .	153
Die älteste Moschee des indischen Islam . . . . .	154
Banbhore mit Debal identisch? . . . . .	154
Die Türken kommen . . . . .	155
Im Glanz der Ghasnawiden . . . . .	156
Segen und Stürme über Lahore . . . . .	156
Mogul-Bauten in Lahore . . . . .	162
Das Lahore-Fort . . . . .	164
Die Badschahi-Moschee . . . . .	191
Das Grabmal des Randschit Singh . . . . .	195
Die Wasir Khan-Moschee und die Goldene Moschee (Sonehri Maschjid) . . . . .	196
Das Grab der Nur Dschahan . . . . .	197
Das Grab des Asaf Khan . . . . .	198
Das Dschahangir-Mausoleum . . . . .	200
Der Schalimar-Garten . . . . .	202
Dschahangirs Reh-Turm (Hiran Minar) . . . . .	204
Die Schah Dschahan-Moschee in Thatta . . . . .	205
Was brachten die Moguln? (Zusammenfassung) . . . . .	206
<b>Auf dem Hügel der hunderttausend Toten . . . . .</b>	<b>208</b>
Die Prachtgräber der Tarkhane . . . . .	208
Die Samma-Gräber im Norden der Makli-Hügel . . . . .	215
<b>Die Kunst des feinen Pinsels: Miniaturen . . . . .</b>	<b>226</b>
Die Geschichte der Miniatur-Malerei . . . . .	226
<b>Die Mystiker am Indus . . . . .</b>	<b>230</b>
Sie wollten Allah erfahren . . . . .	231
Inniges Ich-Du-Gelöbnis . . . . .	232
Freude am Grab . . . . .	233
Nichtgläubige willkommen . . . . .	234
Nicht nur Gebete . . . . .	235
Die Sufi-Orden in Pakistan . . . . .	237
Zwei erfolgreiche Orden . . . . .	237
Mal romantisch, mal sachlich . . . . .	238
Das persönliche Vorbild . . . . .	239
Und heute? . . . . .	239
<b>Charismatische Handschrift: Die Kalligraphie . . . . .</b>	<b>241</b>
Im Schwung kunstvoller Linien . . . . .	242
Handgeschriebene Zeitungen . . . . .	243
<b>Die Kunst heute . . . . .</b>	<b>244</b>
Hintergründe der pakistanischen Kunst . . . . .	244
Einflüsse, Vorbilder . . . . .	245

Architektur: Schlechtes Beispiel einer schönen Stadt . . . . .	245
Moderne Moscheen überraschen . . . . .	247
Bald eine neue Stil-Phase? . . . . .	248
Die Mal-Kunst: Farben und Träume . . . . .	249
Viele Traditionen: Die Volks-Kunst . . . . .	254
Nachweis der Abbildungen . . . . .	260
Literaturverzeichnis . . . . .	261
<b>Praktische Reisehinweise . . . . .</b>	<b>265</b>
Beste Reisezeiten . . . . .	265
Klima . . . . .	265
Kleidung . . . . .	265
Anreise . . . . .	266
Einreise . . . . .	266
Aufenthalt . . . . .	266
Reisen über Land . . . . .	266
Wechsel-Kurs . . . . .	266
Essen und Trinken . . . . .	267
Fotografieren . . . . .	267
Bergbesteigungen . . . . .	267
Trekking . . . . .	267
Wichtige Adressen . . . . .	268
Empfehlenswerte Reiserouten . . . . .	270
<i>Karachi - Thatta - Hyderabad</i> . . . . .	270
<i>Hyderabad - Moenjo Daro - Sukkur</i> . . . . .	272
<i>Hyderabad - Kot Diji - Sukkur</i> . . . . .	275
<i>Hyderabad - Thar-Parkar-Wüste</i> . . . . .	276
<i>Sukkur - Quetta</i> . . . . .	276
<i>Sukkur - Multan</i> . . . . .	278
<i>Multan - Lahore</i> . . . . .	280
<i>Lahore - Islamabad</i> . . . . .	281
<i>Islamabad - Taxila</i> . . . . .	282
<i>Islamabad - Himalaya - Karakorum</i> . . . . .	284
<i>Islamabad - Swat-Tal</i> . . . . .	292
<i>Islamabad - Peshawar</i> . . . . .	294
<i>Peshawar - Chitral</i> . . . . .	297
Die höchsten Berge Pakistans . . . . .	298
Zeittafel . . . . .	300
Register . . . . .	302